MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG

MARCHIVUM Druckschriften digital

General-Anzeiger der Stadt Mannheim und Umgebung. 1886-1916

1906

315 (11.7.1906) 2.Mittagsblatt

urn:nbn:de:bsz:mh40-421282

General-Anzeiger

(Badische Volkszeitung.) der Stadt Mannheim und Umgebung. (Mannheimer Volksblatt.)

Unabhängige Tageszeitung.

Erscheint wöchentlich zwölf Mal.

E 6, 2. Gelesenste und verbreitetste Zeitung in Mannheim und Umgebung. E 6, 2.

Schluß der Inseraten-Annahme für das Mittagsblatt Morgens 9 Uhr, für das Abendblatt Nachmittags 3 Uhr.

Abonnement: 20 Pfennig monatlich. Bringerlohn 25 Pfg. monatlich, durch die Post bez. incl. Postaufschlag M. 0.49 pro Quartal. Einzel-Nummer 5 Pfg.

Inserate: Die Colonel-Zeile . . . 20 Pfg. Auswärtige Inserate . . 25 „ Die Reklame-Zeile . . . 60 „

Eigene Redaktions-Bureaus:
Berlin: Dr. Paul Harms, W. 50, Würzburgerstraße 15. Telefon: Berlin-Charlottenburg Nr. 3987.
Karlsruhe: Georg Christmann, Helmholtzstraße 13. Telefon: Nr. 1907.

Telegramm-Adresse: „Journal Mannheim".
Telefon-Nummern: Direktion u. Buchhaltung 1449, Druckerei-Bureau (Annahme v. Druckarbeiten 341, Redaktion . . . . 377, Expedition 218

Nr. 315. Mittwoch, 11. Juli 1906. (2. Mittagblatt.)

26. Abgeordnetentag des badischen Militärvereins-Verbandes.

Endingen, 9. Juli.

Am Samstag begann hier der 26. Abgeordnetentag des badischen Militärvereins-Verbandes. Das Städtchen hat Flaggenschmuck angelegt. Samstag Abend fand Zapfenstreich statt und daran anschließend im Pfauensaale ein Festbankett, das die Stadt Endingen veranstaltet hatte. Den Toast auf den Kaiser und Großherzog brachte Ehrenpräsident Freiherr v. Röder aus.

Am Sonntag früh begaben sich „lt. Bad. Landesztg." bei strömendem Regen die Abgeordneten nach dem Rathaussaale, in welchem um 10 Uhr der 26. Abgeordnetentag stattfand. Vom Präsidium waren erschienen Se. Exz. der Ehrenpräsident Freiherr Röder v. Diersburg, Präsident Generalleutnant Fritsch, Vizepräsident Generalmajor Anheuser und Schriftführer des Verbandes, Oberstleutnant Heusch, sowie eine größere Anzahl Präsidialmitglieder. Kurz nach 10 Uhr eröffnete Exzell. Fritsch mit einem herzlichen Willkomm, welchen der Präsident in erster Linie Herrn Geh. Reg.-Rat Salder und Herrn Bürgermeister Maier, sowie den Gauvertretern entbot, den Abgeordnetentag Exzellenz v. Röder brachte ein dreifaches Hurra auf den Großherzog aus. Nunmehr wurden Huldigungstelegramme an den Großherzog und den Erbgroßherzog abgelassen. Die Präsenzliste ergab die Anwesenheit sämtlicher Gauvertreter bezw. deren Stellvertreter.

Den Geschäftsbericht erstattete Oberstleutnant Heusch. Demselben war zu entnehmen, daß der Verband 10 Ehrenmitglieder, 216 Einzelmitglieder, 55 Gauvereine, 443 Vereine mit 129 365 Mitgliedern zählt. Im Jahre 1905 sind 21 Vereine mit 795 Mitgliedern und 1906 12 Vereine mit 521 Mitgliedern dem Verbande beigetreten. Den Kassenbericht erstattete der Schatzmeister Bahls. Die Einnahmen der Verbandskasse betrugen 41 370 M. Die Ausgaben 38 121 M., diejenigen der Unterstützungskasse 28 896 M. gegen 26 949 M. Die Zinsen des Jubiläumsfonds mit 5248 M. wurden voll ausbezahlt. Die Einnahmen des Witwen- und Waisenfonds betrugen 71 228 M. Die Ausgaben desgleichen (hier wurde ein Kapital von 69 000 M. angelegt). Die Einnahmen des Veteranenfonds betrugen 288 058 M., an Unterstützungen wurden 22 345 M. verausgabt. An Gesamtunterstützungen wurden über 43 161 M. ausbezahlt. Der Stand des Vermögens der Unterstützungskassen beträgt rund 679 000 M. Dem Schatzmeister Bahls und dem Sekretär Herrn Bedenk wurde Entlastung erteilt.

Einen breiten Rahmen bei Besprechung des Rechenschaftsberichts bildete der Veteranendankfond, dem unbedingt neue Mittel zugeführt werden sollen, so daß in einigen Jahren dem Fond mehr Mittel zur Verfügung gestellt werden können. Bis zum Jahre 1906 hat der Veteranendank 56 000 M. an Unterstützung ausbezahlt. Die Frage der Ausdehnung der Verbandslotterie fand keine Gegenliebe. Im Anschluß an den Rechenschaftsbericht brachten die zur Beratung vorgelegten Vollzugs-Bestimmungen für den Veteranendank eine rege Diskussion, die in ihrem ganzen Umfange darin gipfelte, daß zur Erlangung einer Unterstützung aus dem Veteranendank eine Unterstützung aus der Vereinskasse erfolgt sein muß. Der Gauvertreter des unteren Kraichgauverbandes berührte den Erlaß des Präsidiums, nach welchem bei Unterstützungsgesuchen die Einkünfte durch die Ortspolizeibehörde durch Vermittelung der Bezirksämter eingeholt werden, statt, wie seither durch die Gauvertreter und weist an einigen drastischen Fällen das Unzweckmäßige dieser Anordnung nach, womit gerade das Gegenteil von dem erreicht wurde, was erreicht werden sollte. Präsident Fritsch legte die Gründe dar, welche das Präsidium hierzu veranlaßte und betonte, daß diese Anordnung bald wieder aufgehoben worden sei.

Punkt 6 der Tagesordnung betraf die Genehmigung der Satzungen des Veteranendankes, die ohne Diskussion angenommen wurden. Die Vollzugsbestimmungen zum Invalidendank-Fond fanden nach reichlicher Aussprache über den § 6 nach der Vorlage des Präsidiums mit einiger kleinen redaktionellen Aenderung einstimmige Annahme. Ueber die Abänderungsvorschläge für die Satzungen der Unterstützungskasse referierte Hauptmann Bahls. Auch diese Abänderungen wurden nach kürzerer Diskussion einstimmig angenommen. Die hierauf folgenden Referate betrafen 1. die Sanitätskolonne, über welche Herr Hofapotheker Dr. Ströbe referierte; über das Militärvereinsblatt verbreitete sich Herr Oberstleutnant Heusch, über den Kalender des Verbandes Herr Vizepräsident Anheuser und über den Kyffhäuserbund ebenfalls Herr Oberstleutnant Heusch. Bei Beratung der Anträge aus den Gauen und aus der Mitte der Versammlung berührte Gauvertreter Ackermann die Errichtung eines Denkmals auf dem Klosterfriedhof in Thennenbach, wo 1500 deutsche Kämpfer aus den Befreiungskriegen, die in den geweihten Räumen der Abtei den letzten Seufzer ausgehaucht, zur ewigen Ruhe gebettet sind. Der Antragsteller gab diese Anregung dem Präsidium zur wohlwollenden Prüfung mit dem Hinweis anheim, daß sich in Emmendingen bereits zu diesem Zweck ein Komitee gebildet habe.

Bei der Neuwahl des Verbandsausschusses wurden mit kleinen Aenderungen, die teilweise durch Ableben erfolgt waren, die früheren Mitglieder wieder gewählt. Unter Punkt 10, Mitteilung des Präsidiums, hob der Präsident hervor, daß bei Ausflügen auf einen konfessionellen Feiertag keine Gelder aus der Vereinskasse verwendet werden sollten, da hier auch leicht konfessionelle Zwistigkeiten in den Vereinen entstehen können. Eine weitere Mitteilung betraf die Festlichkeiten im September ds. Js. Der 80. Geburtstag soll gefeiert werden wie immer; der Verband wird dann am 23. September in der Festhalle einen Festakt arrangieren, an welchem sich die umliegenden Gaue beteiligen werden und bei welchem auch sämtliche Gauvertreter erscheinen mögen. Der letzte Punkt betraf die Abhaltung des Abgeordnetentages im Jahr 1907. Aus den verschiedenen Anträgen hierzu ging mit großer Majorität Säckingen als Tagungsort hervor. Als Zeit wurde der Anfang Juni bestimmt und hierauf der 26. Abgeordnetentag durch den Präsidenten Fritsch geschlossen. Ehrenpräsident Röder dankte für den ruhigen Verlauf der Sitzung und brachte ein dreifaches Hurra auf den Kaiser aus.

An die Verhandlungen schloß sich im „Pfauen" ein Festessen an, bei welchem Exz. v. Röder das Hoch auf Kaiser und Großherzog und Generalmajor Anheuser auf den Erbgroßherzog ausbrachte. Nach dem Festessen fand der Festzug statt. Auf Einladung des Oberleutnants d. L. Bastian machten die Teilnehmer einen Rundgang durch seine Kellereien.

Aus dem Grossherzogtum.

* Kleine Mitteilungen aus Baden. In Heidelberg begeht am 20. ds. Herr Medizinalrat Mittermaier mit seiner Gemahlin das Fest der goldenen Hochzeit. Trotz seiner Achtzig immer noch rüstig im Beruf, immer lebhaft für die Fragen des Allgemeinwohls interessiert und tätig, mitarbeitend am Wohle des Gemeinwesens, für seine Ansichten mit jugendlichem Eifer und männlicher Zähigkeit eintretend, hat Herr Mittermaier das Glück, als Krönung eines reichen Lebens nach dem goldenen Doktorjubiläum auch das goldene Ehejubiläum begehen zu können. — In der Nacht vom Sonntag zum Montag verunglückte am Hagenstein der etwa 48 Jahre alte Dienstknecht Xaver Siefermann von Ottenhöfen. Ein Radfahrer, welcher nachts diese Stelle passierte, sah den Siefermann neben der Straße schlafend auf einem Randstein sitzen. Als er den Schlafenden anredete, erhob sich dieser, verlor dabei aber das Gleichgewicht und stürzte über die 5 bis 6 Meter hohe Mauer hinunter, wo er auf dem felsigen Bett der Acher tot liegen blieb. — Im Stadtteil Brötzingen-Pforzheim ging Montag abend ein 60 Jahre alte, offenbar etwas schwerhöriger Mann, der aus Dürrmenz gebürtige Kettenmacher Gustav Ochs, unvorsichtigerweise auf den Schienen der Lokalbahn entlang, wobei er von einem von Pforzheim kommenden Zuge erfaßt und so schwer verletzt wurde, daß er noch am nämlichen Abend starb. — Im Pforzheimer Krankenhause starb am Samstag Gottlieb Genthner aus Feldrennach, der von einem Ottenhausener Burschen in den Leib geschossen worden war. — Das 13 Monate alte Kind des Kabinettmeisters Emil Rauscher in Pforzheim riß am vorigen Donnerstag in der Küche einen auf dem Herde stehenden Topf herunter und verbrühte sich dabei so schwer, daß es am Montag im Kinderspital starb.

Pfalz, Hessen und Umgebung.

* Speyer, 9. Juli. Gestern nachmittag ertrank im Rhein in der Nähe der Dampfziegelei Deutschhof der 9 Jahre alte Heinrich Hollerieth, Sohn des Heizers Heinrich Hollerieth vom Deutschhof. Zu dem dort vor der Einladestelle liegenden Nachen lag vom Lande aus ein Diel, über welchen ein jüngerer Bruder des Ertrunkenen gehen wollte, der dabei in den Rhein fiel. Der ältere Bruder sprang nach und wollte den jüngeren retten, wobei er ertrank. Der Kleinere wurde durch den im letzten Moment hinzugekommenen Herrn Frank von Speyer vom Tode des Ertrinkens noch gerettet.

* Heilbronn, 9. Juli. Im Streit beim Kartenspiel erschoß vergangene Nacht der Fabrikarbeiter Setzer den verheirateten Bierbrauer Kircher. Der Täter wurde verhaftet, ebenso der dritte Teilnehmer am Spiel, Weingärtner Wilhelm Rohrbach, dieser wegen Verleitung zur Tat.

Wie erhalten wir unsere kleinen Kinder gesund?

(Praktische Ratschläge für die junge Frau von einem Arzt.)

XX.

Wir haben beim Baden und Waschen bereits gesehen, wie sehr das Kind im zarten Säuglingsalter der Wärme bedarf. Man denke stets daran, daß die kleinen Kinder stets warm gehalten werden müssen; doch hüte man sich aber auch andererseits davor, des Guten zuviel zu tun. In der Absicht, das Neugeborene recht warm zu halten, nehmen viele Mütter ihre Kinder nachts zu sich ins Bett. Man soll das nicht tun und zwar aus verschiedenen Gründen, von denen zwei kurz angedeutet seien. Es ist schon vorgekommen, daß ein Kind durch die schlafende Mutter erheblichen Schaden erlitten hat, ja selbst erdrückt worden ist; eine Mannheimer Polizeiverordnung vom Jahre 1765 ermahnte damals die Hebammen, den Wöchnerinnen zu verbieten, die Kinder zu sich ins Bett zu nehmen, weil „dadurch sich bereits verschiedene Fälle ereignet haben, daß dergleichen Kinder erstickt und erdrücket worden." Wichtiger erscheint ein zweiter Grund, nämlich der, daß durch das Zusichnehmen des Kindes die Gefahr besteht, daß während der Nacht zu häufig die Brust gegeben wird; in einem früheren Kapitel wurde bereits auf diese Unsitte hingewiesen.

Man lasse das Kind auch des Nachts in seinem Bettchen, sorge allerdings dafür, daß dieses recht warm ist. Liegen die Kinder in ihrem Bettchen warm, so braucht das Schlafzimmer auch im Winter nicht geheizt zu sein. Daß das Bettchen gut warm ist und warm bleibt, erreicht man am besten dadurch, daß man Wärmkrüge in den Wagen oder in den Korb legt. Zu Wärmkrügen werden am zweckmäßigsten irdene Mineralwasserkrüge benützt; man füllt diese mit heißem Wasser, verschließt sie dicht mit einem Pfropfen, umwickelt sie mit einer Windel und legt je eine rechts und links vom Kinde und noch eine dritte ans Fußende des Bettchens. Diese länglichen Wärmkrüge sind viel zweckmäßiger als die üblichen runden Wärmflaschen, die zuviel Platz wegnehmen. Noch besser ist es, wenn man die Krüge anstatt mit heißem Wasser mit Sand füllt, sie dann einige Stunden in den Backofen oder auf den Herd stellt, bis sie genügend heiß sind. Diese mit heißem Sand gefüllten Krüge halten nämlich die Wärme viel länger als die mit Wasser gefüllten, was gerade für die Nacht von Wichtigkeit ist. Selbstverständlich ist bei der Anwendung von Wärmkrügen stets darauf zu achten, daß das Kind sich nicht an ihnen verbrennen kann. Das Umwickeln mit Windeln soll diesem vorbeugen und hat außerdem noch den Vorteil, daß man stets einen vorgewärmten Einschlag hat. Nachts soll das Kind wegen der Gefahr einer Erkältung möglichst nicht trocken gelegt werden.

In der Regel kommen die Säuglinge auf Spreusäcke zu liegen; Federnkissen sind unbedingt zu vermeiden. Auch bei den Kopfkissen verwendet man viel zweckmäßiger Roßhaar, insbesondere bei etwas älteren Säuglingen, die häufig am Hinterköpfchen stark schwitzen. Mit einem wollenen Teppich decke man die Kleinen zu, je nach Bedarf kann man dann noch ein Federnbett auflegen. Damit der Spreusack und das Kopfkissen ordentlich ausgelüftet werden können, halte man sie stets doppelt vorrätig. Es ist überhaupt streng darauf zu achten, daß die Ausdünstungen von seiten der durchnäßten Leib- und Bettwäsche möglichst gering sind da sie vom Kinde eingeatmet — diesen ernstlichen Schaden an seiner Gesundheit zu bringen im Stande sind. Reine Luft ist für den Säugling und für seine gedeihliche Entwicklung außerordentlich wichtig. Wenn kein besonderes Kinderzimmer zur Verfügung steht, wer sich mit Stube und Küche behelfen muß, der sei darauf hingewiesen, daß es für das Kind im allgemeinen zuträglicher ist, in die etwas kühlere Schlafstube geschoben zu werden, als den ganzen Tag sich in der heißen Küche aufhalten zu müssen, in welcher feuchter Dampf mit allen möglichen Gerüchen sich zu einer gesundheitsschädlichen Luft vermischt.

Wenn ein Säugling zum ersten Male ausgetragen oder ausgefahren werden kann, hängt natürlich von der Jahreszeit ab. Im Allgemeinen soll man hierbei nicht zu ängstlich sein. Beim Tragen des etwas älteren Kindes ist darauf zu achten, daß man es abwechselnd bald auf dem einen, bald auf dem anderen Arm hält, um ein Schiefwerden zu vermeiden.

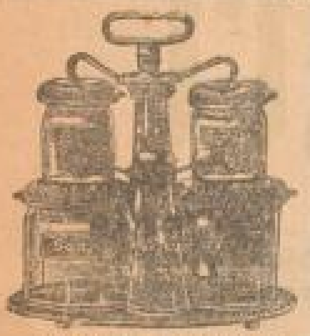
Die Kinder sollen außer zum Trinken möglichst wenig aufgenommen werden, insbesondere dann nicht, wenn man sie dadurch beruhigen will, die Gefahr der Verwöhnung ist zu groß, den Schaden davon hat das Kind sowohl wie die Mutter, die den Schreihals oft kaum noch von dem Arm herunterbekommt. Dieser Fehler wird meist beim ersten Kind begangen, beim zweiten schon ist die Mutter klüger und erreicht mit Strenge mehr als mit Nachgiebigkeit. Schlummersäckchen sind in jeder Form streng zu verbieten; erlaubt sei hingegen der vielgeliebte und vielgeschmähte Schnuller, der als Gummischnuller sauber gehalten werden und den Ansprüchen der Reinlichkeit genügen kann. Lutschbeutel, auch wenn sie frisch zubereitet sein sollten, dürfen nicht verwendet werden. Eine ordentliche Regelung der Ernährung und der Pflege machen übrigens in der Regel jeden Schnuller überflüssig. Es sei auch an dieser Stelle nochmals ausdrücklich darauf hingewiesen, daß das Schreien eines Säuglings nicht immer Hunger bedeutet, und daß es sehr oft recht unzweckmäßig und schädlich ist, durch Darreichung der Brust oder der Flasche das schreiende Mundwerk zu stopfen. Das weiche Mutterherz darf nicht soviel Mitleid mit dem brüllenden Bengel haben und braucht auch nicht gleich besorgt zu sein, er könne sich durch das Schreien wehe tun (z. B. einen Bruch anschreien oder Aehnliches).

Der Inhalt der Windeln gibt uns Aufschluß darüber, ob die Verdauung des Kindes in Ordnung ist. Ein gesunder Säugling macht sich sehr häufig naß; er tut dies besonders gern, um die Mutter etwas zu ärgern, gleich schon beim Trinken oder kurz darauf, nachdem er eben erst vor dem Trinken schön trocken gelegt worden ist. Die Häufigkeit der Urinentleerungen hat bei der Ernährung an der Brust insofern eine gewisse praktische Bedeutung, als man daraus ungefähr beurteilen kann, ob das Kind genügend Milch an der Brust erhält. (Bei dem Flaschenkind weiß man ja stets genau, wieviel getrunken wurde.) Macht das Brustkind sich ebenso häufig naß, wie jeder andere Säugling, so muß er auch genug getrunken haben; denn von Nichts kommt Nichts. Bemerkt demgegenüber die Mutter, daß ihr Brustkind auffallend oft trocken liegt, so muß einem dies stutzig machen und darauf hinweisen, daß das Kind vielleicht nicht genug an der Brust erhält. Da Flaschenkinder stets mehr trinken als Brustkinder, so machen sie sich auch häufiger naß wie letztere. Aehnliche Unterschiede bestehen auch bezüglich des Stuhlgangs. Die Stuhlentleerungen des Brustkinds erfolgen ein bis zwei Mal täglich; sie sind fast geruchlos, schön dottergelb, zuerst etwas dünn, später dickbreiig, im Großen und Ganzen „recht appetitlich", wie die auf die Leistungen ihres Bengels stolze Mutter gerne sagt. Nicht selten vermissen wir aber beim Brustkind diesen vorschriftsmäßigen Stuhlgang; er ist manchmal direkt häßlich. So wichtig nun beim Flaschenkind die Beschaffenheit der Stuhlentleerungen ist, um beurteilen zu können, ob die Ernährung richtig und die Verdauung in Ordnung ist, so spielt beim Brustkind das Aussehen des Stuhlgangs nicht diese Rolle, und es wäre im Allgemeinen ein großer Fehler, wenn man ein Kind deshalb von der Brust absetzen wolle, weil es nie guten Stuhlgang hat, obgleich es sich völlig gesund entwickelt. Beim Flaschenkind sind die Stuhlentleerungen in der Regel etwas häufiger, 2 bis 3 Mal täglich.

(Fortsetzung folgt.)

MARCHIVUM

Koche auf Vorrat!
„Wecks Frischhaltung".



Seit Jahren tausendfach bewährt!
Ausführl. Prospekte stehen zu Diensten. 65186
Man verlange nur
Wecks Original Fabrikate

Herm. Bazlen
vorm. Alex. Heberer
O 2, 2. Paradeplatz.
Mitglied des Allg. Rabattsparvereins.

Th. Schmidt,
Gravier-Anstalt,
G 4, 13. G 4, 13.

Kautschuk u. Metallstempel
Signier-Schablonen
zu billigsten Preisen. 6718

Wenn Weibezahn's Hafermehl der Kuhmilch zugesetzt wird, gedeihen die Kinder vorzüglich. Arzt empfohlen und seit Jahrzehnten bewährt. Niederlagen durch Plakate kenntlich.
5136

Kopfläuse mit Brut vernichtet radikal Hedemachers Goldgeist, Patentamtl. gesch. No. 73198. Geruch- u. farblos. Reinigt die Kopfhaut von Schuppen, befördert d. Haarwuchs, verhütet Zuzug von Parasiten. Wichtig f. Schulkinder. Flasche 50 Pfg.
In den Drogerien: Th. von Eichstedt, N 4, 12; Kropp's Drogerie, D 1, 1; Heinrich Merkle, Gontardplatz 2, (Lindenhof); Edm. Mearis, F 1, 8 und Mittelstr. 9; Drogerie zum Waldhorn, D 3, 1. 2068

Luhns waescht am besten
43136

Alle Damen
Haararbeiten
Zöpfe-Teile, Stirnfrisuren Scheitel u. Perücken etc. fertigt prompt u. billigst
Chr. Richter, D 4, 17.
32986

Englisches
Mottenpulver.
Einziges Mittel, das die Motten sicher vertreibt und tötet. Vorrätig in Cartons zu 40 Pfg. u. Mk. 1.00.
Drogerie z. Waldhorn,
C. U. Roeff, D 3, 1.

Sofort bares Geld!!
auf Möbel u. Waren aller Art, die mir zum Verkauf oder Versteigern übergeben werden.
Ankauf gegen Kassa.
Aufbewahrungsmagazin
Fritz Best, Auktionator,
P 5, 4. Tel. 2705.

Marienbader
Rudolfsquelle
Stärkstes natürliches Gichtwasser gegen Gicht, harnsaure Diathese, Blasenleiden etc.
Beste Hilfe b. veralteten Leiden
Marienbader Mineralwasser-Versendung.

Zahn-Atelier
Walter-Klose
H 1, 17.
Künstlicher Zahnersatz
Schmerzloses Zahnziehen.
Sprechstunden: Täglich von vormittags 8 bis 7 Uhr nachm. Sonntags von 9 bis 1 Uhr.

Die Schönste
weiße, sammetweiche **Haut**, ein zartes, reines **Gesicht** mit rosigem jugendfrischen **Aussehen** und blendend schönem **Teint** erhält man bei tägl. Gebrauch der echten
Steckenpferd-Lilienmilch-Seife
v. Bergmann & Co., Radebeul mit Schutzmarke: Steckenpferd. à St. 50 Pf. bei:
M. Oettinger Nchf., F 2, 2, Marktstr.
Ludwig & Schütthelm, Hofdrog.
Germania-Drogerie, F 1, 8 und
Flora-Drogerie, Mittelstraße 59.
Adler-Drogerie, Mittelstr. 24.
C. Ulrich Knoff, D 3, 1.
J. Brunn, Hoflieferant, Q 1, 10.
Theodor v. Eichstedt, N 4, 12.
Franz Behrendorfer, C 1, 15.
Ludwig Lang, Gabelsbergerstr. 24.
Valentin Fath, L 15, 9.
Gust. A. Knab, D 5, 1.
Heinr. Merkle, Gontardplatz 2.
Adolf Möllert, H 4, 21.
Fritz Schneider, L 6, 6.
Karl Schillinger, R 3, 15.
Mohren-Apotheke, O 3, 5.
Stern-Apotheke, T 5, 1.
Engel-Apotheke, Neckarvorstadt.
Neckar-Apotheke, Langstr. 41.
Luisen-Apotheke, O 8, 4.
Adler-Apotheke, H 7, 1.
Lindenhof-Apotheke, Lindenhof.
Waldhof-Apotheke, Waldhof.
Pelikan-Apotheke, Q 1, 3.
Ernst Gossinger, Schwetzingerstr. 1.
Th. Wolf, Rheinstr. 4.
In Neckarau: Storchen-Apotheke.
Fritz Dreiß, Katharinenstr. 89.
In Seckenheim: in der Apotheke.

Damenkopfwaschen
1 Mk.
mit dem bequemsten
Wasch-u. Trockenapparat
Frau **Frank**
P 3, 3. Friseuse. P 3, 3.

Goldschmidts
Wanzentod
Radikal-Mittel gegen Wanzen
Goldschmidts
Parasitin
zerstört Kopfläuse mit Brut unter Garantie.
Preis per Flasche **50** Pfg.
Zu haben bei:
Badenia-Drogerie, U 1, 9.
Fr. Becker am Markt.
J. Scheufele, F 5, 15.
H. Merkle, Gontardplatz.
J. Lichtenthäler, B 5, 11.
Adler-Drogerie, Mittelstraße.
K. Unleriem, Traitteurstr. 52.

Tausche
Schöne Farbentauben, Junge Brieftauben
gegen Altes. T 2, 16, 1 Tr.

Für kleine
Inserate
von auswärts bitten wir nur die Gebühren gleich bei der Bestellung mit einzusenden, um Verzögerung in der Aufnahme durch die Korrespondenz ꝛc. zu vermeiden. Da Beträge bis 5 Mark für 10 Pf. mittelst Postanweisung gesandt werden können, so bitten wir, der Sicherheit wegen sich der Postanweisung bedienen zu wollen. Solche kleine Inserate kann man sich leicht selbst berechnen, wenn man 23 bis 25 geschriebene Buchstaben auf eine Druckzeile rechnet. Falls ein Satz oder ein Wort besonders hervorgehoben werden soll, rechne man 1 Zeile mehr. Der Preis für eine Druckzeile ist 25 Pfg. Wenn Offerten-Zusendung gewünscht wird, ist das Porto hierfür mit beizufügen.
Expedition des
„General-Anzeiger"
der Stadt Mannheim
und Umgebung
(Mannheimer Journal)

Hans Grassmück
Atelier für Photographie u. Malerei
G 6, 2. Neben dem Apollotheater. G 6, 2.
Fernsprecher 3270. 63441

Rosengarten—Musensaal.
Mittwoch, den 11. Juli, abends 8 Uhr
XI. Kaim-Konzert
Dirigent: **Georg Schnéevoigt.**
Solistin: **Amanda Silva,**
Coloratursängerin, Dresden.
Programm:
1. Goldmark: Sinfonie „Ländliche Hochzeit". **2. Arie 3. Sibelius:** Elegie und Musette a. d. Suite „König Christian II." **4. Lieder. 5. Liszt:** Tanz i. d. Dorfschenke Mephisto-Walzer.) 63384
Abonnement für die noch folgenden 10 Konzerte Mk. 15.—, Einzelkarten Mk. 4.—, Empore III. Reihe Mk. 2.—, Stehplätze Mk. 1.50. Kartenverkauf in der Hofmusikalienhandlung **Ferd. Heckel.** (10—1 und 3—6 Uhr.) 6516

Sommer-Ferien. Pension Broger, Heidelberg, Uferstr. 20 Am Neckar gelegen, ruhige, freie Lage, möblierte Zimmer mit herrlicher Aussicht auf Schloss an d. Gebirge, mit und ohne Pension, auf kurze und längere Zeit Anerkannt gute Küche, Bad, billige Preise. 2583

Luftkurort Laudenbach a. d. Bergstr.
Gasthof mit Pension zur Friedrichsburg.
Gesch. Höhenlage a. Wald. 15 Min. v. d. Bahn. Grosser schatt. Biergarten. Ged. Veranda. Für Pensionäre und Vereine bestens empfohlen. [526e] **Alfred Hax.**

Triberg 715 Meter über dem Meere
Höhenluftkurort I. Ranges.
Mittelpunkt der badischen Schwarzwaldbahn.
Saisonfrequenz 1905: 12,000 Personen ohne Passanten. — Hervorr. Naturschönh. — **Deutschlands grösste Wasserfälle. 163 m hoch.** — Industrie- u. Gewerbehalle. — **Hôtels f. a. Anspr.** — Prosp. m. Hôtelpreisl. d. d. **Kurverwaltung.**

Schwarzwald-Sanatorium „Sonnenberg". Freiburg-Breisgau.
(Gegründet und bisher geleitet von Dr. med. Klaus). — **Das ganze Jahr geöffnet.** — **Aerztliches Familienheim** (12 Patienten). Physikalisch-diätet. Heilmethoden. **Morphium-Cocain-Alkohol-Entziehungen** nach besonderen Vereinbarungen. Völlig geschützte ruhige Lage am Hochwald. Elektr. Licht Zentralheizung. **Herbst- und Winterkuren.** Lungenkranke ausgeschlossen. **Prospekte Dr. Kurt Halbey,** Nervenarzt, bisher II. Arzt der Dr. Erlenmeyer'schen Anstalten für Gemüts- und Nervenkranke (Bendorf am Rhein). 260e

Kirnhalden Bad Kirnhalden im Breisgau, einer der schönsten Punkte des ganzen Schwarzwaldes, inmitten von Waldungen gelegen, idyllisch ruhige, staubfreie, vor Winden geschützte Lage. — Bäder, Post, Telegraph und Telephon im Hause. Gelegenheit zur Jagd. Forellenfischerei, Tennispl.
Pension von M. 4.25 an. Auskunft durch F. Huss, Bes. [411e

Luftkurort Altglashütten
990 Meter ü. d. M. Station Titisee.
Gasthof u. Pension „Löwen"
von herrl. Waldungen umgeb., Stützpunkt für die schönst. Ausflüge Pension zu bill. Preisen. Prospekte gratis. [506e] **A. Hilpert.**

Sanatorium Hirsau bei Calw
Tel.-Amt Calw Nr. 39. Württbg. Schwarzwald
für 4960
Nervenkranke, innere Kranke, Zuckerkranke u. a.
Das ganze Jahr geöffnet. — Prospekte kostenfrei.
Dr. med. Carl Römer.

Reise-Artikel-Geschäft
gegründet 1886.
Koffer, Taschen, Rucksäcke u. s. w.
R. Kaulmann, N 3, 17.
geg. d. früh. Wöchnerinnen-Asyl.

Gefrorenes im Abonnement:
6 Karten 1,30 Mk.,
12 Karten 2,50 Mk. 64009
Café-Konditorei Mignon
D 5, 7. **Carl Erle** D 5, 7.

Zahn-Atelier Mosler
Q 1, 5. Breitestrasse Q 1, 5.
Künstl. Zähne u. Gebisse
Kronen und Brückenarbeiten
Schmerzloses Zahnziehen und Plombieren.
Billige Preise. — Reparaturen schnellstens.
64300

Damen-Bekleidung
Zuschneiden, Musterzeichnen und Anfertigen
lernt man leicht, sicher und gründlich in der
Zuschneide-Akademie
Weidner-Nitzsche
Q 1, 3. 1 Treppe. 64217
Breitestrasse. Gesunde grosse Räume. Pelikan-Apotheke
Feinste Referenzen aus ersten Kreisen, sowie von Schneiderinnen und Direktricen zur gefäll. Einsicht.

Buchdruckerei
Carl Belz
MANNHEIM
B 6, 7. Teleph. 1886.
Sämtliche
Drucksachen
in modernster, geschmackvollster Ausführung. — Billigste Preise.
Bitte Offerte einzuholen.

P 6, 19 Hemdenklinik P 6, 19
früher F 4, 12. 63842

Solange der Vorrat reicht! 63378
Ausschlag-Eier 10 Stück **27** Pfg.
Grosse Bruch-Eier 10 Stück **43** Pfg.
Feinste Palmbutter, garantiert reine Cocosnußbutter, gut zum kochen, braten u. backen, 50% Ersparnis, ärztl. empfohlen, Pfd. nur 48 Pfg.
Frische Eier zum Sieden und Rohessen, Stück von 4½ Pfg. an
Feinste Süssrahm-Tafelbutter p. Pfd. Mk. 1.20 empfiehlt
Eier- und Butter-Grosshandlung
H. Meisel, H 3, 7. Tel. 3536.

Fussbodenanstriche!!
Bodenlacke eigener Fabrikation, **Bernsteinöllack „Frauenlob", Oelfarben, Bodenöl, Terpentinöl, Pinsel etc. Bodenwichsen,** worunter eine Sorte hochglänzend, doch **ohne Glätte. Neuheit,** gewährt **Sicherheit gegen Ausgleiten.** 64403
Tel. 2878 **Jos. Samsreither,** Q 4, 2.
Spezialität in Farbwaren.

Zur gefl. Beachtung!
Hierdurch die ergebene Nachricht, daß ich das von meinem sel. Manne geführte 6504
Dachdecker-Geschäft
unverändert weiter führe, und bitte freundlichst das dem Verstorbenen entgegen gebrachte Wohlwollen auch auf mich übertragen zu wollen.
Mannheim, den 26. Juni 1906.
C. Wahlheimer Wtw., Q 7, 6.

64285

Stets willkommene Geschenke
sind meine garantiert ächten Spezialitäten als:
Schwarzwälder Kirschwasser
Zwetschenwasser, Gebirgswachholder, Heidelbeer-, Brombeer- und Mirabellengeist etc.
Deutsche und französische Cognacs, feinste Tafelliköre.
Reizende **Geschenk-Kistchen** mit 3 und mehr Flaschen beliebig zusammenstellbar. 60503
Teleph. 3137. **Adolf Burger.** Breitestr. S 1, 5

Reichhaltiges Lager in Uhren u. Goldwaren in nur guten Qualitäten zu billigsten Preisen.
August Wunder
Uhrmacher Leopoldstr. D 4, 15
Gegründet 1840.
Glashüter Uhren
von A. Lange & Söhne u. Uhrenfabrik „Union."
65145 Eigene solide Reparaturwerkstätte.

Socken und Strümpfe werden billig **angestrickt u. angewebt.**
Herm. Berger
C 1, 3.

Für die Schneiderei
nichts Besseres als die allbeliebten
Favorit-Schnitte
und das reich ausgestattete 60156
„Favorit-Modenalbum"
nur **60** Pfg. bei
Fritz Schultz
Schwetzingerstr. 111.
Herm. Berger
C 1, 3

DEUTSCHE EINKAUFSGENOSSENSCHAFT FÜR KURZ-WEISS-& WOLLWAREN
Unterzeuge
Hemden, Jacken und Hosen
Strümpfe u. Socken
in grosser Auswahl.
Herm. Berger
C 1, 3.
Tel. 3187.
Gut zieht an!

Filiale: Elisabethstrasse 5. Tel. No. 2929.

Visiten-Karten liefert in geschmackvollster Ausführung
Dr. H. Haas'sche Buchdruckerei G. m. b. H.

Unterricht.

Englisch.
Gründl. Unterricht in Korrespondenz, Konversation u. Grammatik erteilt W. Mackay (Engl.), S 1, 2. Preise mäß. 59155

English Lessons
Mrs. Cecile Cleasby
Engländerin (geprüfte Lehrerin)
F 2, 4a, III.

Klavier- u. Zither-Unterricht
erteilt gründlich. Akkord-Zither werden billig gestimmt.
Friedr. Kullmeyer, Musiklehr.

Gründl. Klavier- und Gesangs-Unterricht
Sch. v. Pr. J. Stockhausen, Frankfurt a. M., erteilt zu mäßigem Honorar 1147
Auguste Reinhard, Schwetzingerstr. 5, am Kaiserring.

Handels-Kurse
von 56...
Vinc. Stock
Mannheim, F 1, 3, 1. Etage.
Telephon No. 1792.
Ludwigshafen,
Kaiser-Wilhelmstr. 25, I. Etage
Telephon No. 909.
Buchführung: einf., dopp., amerik., **Kaufm. Rechnen, Wechsel-u. Effektenkunde, Handelskorrespondenz, Kontorpraxis, Stenographie, Schönschreiben,** deutsch u. lateinisch, **Rundschrift, Maschinenschreib.** Ueber 50 Maschinen u. Appar.
Gründlich, rasch u. billig.

Garant. vollkommene Ausbild.
Zahlreiche ehrendste Anerkennungsschreiben von titl. Persönlichkeiten als nach jeder Richtung
„Mustergiltiges Institut"
aufs Wärmste empfohlen.
Unentgeltliche Stellenvermittlung
Prospekte gratis u. franko
Herren- u. Damenkurse getrennt

Vermischtes.

Derjenige Herr, welchem der kleine ½ Jahre alte gelbe Hund (Weibchen) mit geschnittenen Ohren, ächte Rasse, entlaufen ist, möge sich nochmals bei dem Brückenwärter a. Rheintor melden. 2564

Victor & Oskar Bauer
Ecke Kronprinzenstr. 4
Telephon 2644.
An- u. Verkäufe
von
herrschaftlichen Besitzungen
wie Schlösser, Villen, Hofgütern, Privathäuser, Geschäftshäuser, Landhäuser, Ländereien, Waldungen, Fabriken, Mühlen, Brauereien, Mälzereien etc.
Verkaufsverträge von Gütern u. Villen haben wir stets im hohen Auftrage zum Verkauf.

Für Grossisten.
Geschäft in guter Vorstadtlage sucht noch einige Artikel in Verkauf in Parfümerie, Kurz- und Lebenswaren. Offerten erbeten unt. Nr. 2510 a. d. Exped. d. Bl.

Vereinslokal
für einen besseren Verein, ungefähr 100 Person. fassend, mit **Klavier** sofort zu vergeben. 38161
Wilh. Heusler,
zum Alten Fritz, U 6, 8.

Umzüge sowie sonst. Fuhren übernimmt 37960
Friedr. Merkel, H 4, 21.

Herrenwäsche zum Waschen und Bügeln wird angenommen. 2441 T 3, 3, 2. Stock.

Frauen und Fräulein können in kurzer Zeit das
Neu- und Glanzbügeln
gründlich erlernen. 37884
Sofie Kramer Wwe.,
Q 4, 8/9, 1 Tr.

Monogramm- und Kunst-Stickerei
Zeichen-Atelier
Wilh. Hautle, S 2, 2
Telephon 2804.

Ein Kind
an Kindesstatt abzugeben. Wo, sagt die Expedition d. Bl.

Geldverkehr.

Darlehen
vermittelt zu den kulantesten u. zeitgemäßen Bedingungen
Heinrich Freiberg,
S 6, 21 Tel. 1464. S 6, 21
Agentur der Preußischen Central-Bodencredit-Actien-Gesellschaft, Berlin. 64626/3

Darlehen jeder Höhe zu 6% Zinsen Ratenzahlung **Schlegel & Co.,** Commanditgesellschaft **Berlin 62,** Friedrichstraße 154. Anfragen kostenfr. 48108

Zahlungsfähige Leute erhalten **Darlehn** Off. u. Nr. 2418 a. d. Exp. ds. Bl.

Incasso, wird bestens besorgt. Für größere Beträge kann Kaution gestellt werden. 1858 Laurentiusstraße 3, 2. St.

I. Hypotheken auf Wohnhäuser, Villen, ländl. Objekte etc. von 4% an, je nach Höhe der Beleihung, vermittelt jederzeit 1917 **Egon Schwartz** Mannheim T 6, 21 (Friedrichsring). Bankvertretung für Hypotheken.

Gelder zur 1. u. 2. Stelle, auch ausländ. Objekte, industr. Anlagen und Hotels unt. günst. Beding. verm. prompt M. Deitz, Langstr. 36, 2. St. 38351

Geld-Darlehen an kredit. Leute verm. diskret Bank-Comm.-Geschäft **Leitz Mannheim, Langstraße 36** Sprechst. 3—8, Sonntags 9—1 Uhr.

Geld für 2. Hypotheken zu haben. 29177 An pünktlichen Zinszahler auf gute Miethäuser in Mitte der Stadt bis zu Mk. 70,000 in beliebigen Teilbeträgen auszuleihen. Hypotheken mit Bürgschaft bevorzugt. Näheres Luisenring 58, 3. St.

1. Hypotheke. 13,000 Mk. auf 1. Hypotheke sof. auszuleihen Näheres F 6, 4/5. 59996

Zwecks Kapital-Anlage gute Forderungen zu kaufen gesucht. Angebote erbeten unter N. 1 postl. Freiburg i/B.

2—3000 Mark zu 6 Prozent 2327 von reellem Selbst-Darleiher gegen doppelte Sicherheit und Bürgschaft auf ein Jahr zu zu leihen gesucht. Off. unt. M. K. 57 hauptpostlagd.

Ankauf.

Kauf! Ein nicht zu großes **Wohnhaus** in feiner Lage wird zu kaufen gesucht. Offerten mit äußerster Preisangabe, jedoch nur von Selbstverkäufern u. Nr. 37990 an die Expedition.

Gebrauchte, größere **Kisten kauft** Rhein. Schuhfabrik, Langstraße 23/27. 37606

Gebrauchter, feuersicherer **Kassenschrank** zu kaufen gesucht. Offert. mit genauer Ang. der Größe unt. No. 38157 an d. Expd.

Getrag. Kleider u. Stiefel kauft u. verkauft. 28194 Georg Dambach, T 2, 22.

Einstampfpapier, Bücher, Akten unter Garantie des Einstampfens, sowie altes Papier, Lumpen und Neutuchabfälle, Alt-Eisen, Zink, Zinn Kupfer, Rotguß, Messing, sowie alle Sorten Metallaschen kauft zu den höchsten Preisen **Wilh. Kahn** Tel. 1336. Q 5, 16. Auf Wunsch wird jedes Quant. abgeholt.

Getragene Kleider Schuhe, gebr. Möbel kauft 28136 A. Koch, S 1, 10.

Altes Eisen, Kupfer, Messing und sämtliche Metalle, Lumpen, Neutuch-Abfälle, sämtl. Papiere kauft u. zahlt höchste Preise. 33772 Beisel Hirsch, Lager S 4, 2, Wohnung H 3, 7. Tel. 2536. Bestellungen per Postkarte werden prompt erledigt.

Einstampfpapier alte Geschäftsbücher, Briefe, Akten etc. kauft unter Garantie des Einstampfens. 35612 **Sigmund Kuhn, T 6, 8. Magazin: T 6, 16.** Telephon 3958.

Möbel, ganze Haushaltungen kauft Auktionat. Cohen, T 4, 2.

Getragene Kleider, Stiefel, Möbel und Pfandscheine kauft u. verk. P. Haas, M 4, 8, part.

Ankauf von Lumpen und Metallen bei 35462 Frau Zimmermann, Q 4, 6.

Gebr. Möbel, Schuhe, Kleider kauft und verkauft. 38122 **Köhler, G 5, 10.**

Verkauf.

In allerfeinster, bester, verkehrsreichster Lage, Hauptstraße Mannheims, rentables **Eckhaus** mit sehr großen Ladenräumen, wegen Geschäftsaufgabe zu verkauf. Anfragen unter Nr. 38015 an die Expedition d. Blattes.

Eckhaus evtl. mit Metzgereieinrichtung zu verkaufen. Hochrentabel. Off. unt. Nr. 35876 an die Expedition ds. Bl.

Heidelberg. Hochherrschaftl. Wohnhaus in feinster, freier Lage der Promenade, 10 Minuten vom Schloß u. Wald entfernt, in dem längere Zeit gut empfohlene, erstklassige Pension mit Mittagstisch betrieben wird, für den festen Preis von Mark 120000 zu verkaufen. 20 Zimmer, 3 Küchen, Bad, 9 Mansarden. Hof und Garten. Hochvornehmer internationaler Verkehr. Auskunft erteilt Ferdinand Würth, Heidelberg, Hypotheken- und Liegenschaftsgeschäft, Zähringerstraße 41, II. Tel. 1139. 37694

Verkauf oder Tausch. Habe in Mannheim, an verkehrsreicher Straße, ein solid gebautes Anwesen mit 5 Wohnungen und gut gehendem Wein- u. Bierrestaurant für nur 62000 Mark zu verkaufen oder zu vertauschen; kein Bierbrauerkapital ist zu übernehmen, frei bleiben zur Verrechnung 21400 Mk. für welches lastenfreie Grundstücke oder wenig belastetes kl. Haus in der Stadt oder auf dem Land annehme. Off. unter Nr. 2144 an die Expedition ds. Bl.

Zu einem verkehrsreichen Industriestädtchen Badens ist ein gutgehend. Herrenartikel-Geschäft (Hüte, Mützen, Schirme, Stöcke, Kravatt. etc.) in bester Lage der Stadt mit Wohnhaus weg. Sterbefalls unt. günst. Bed. sof. z. verk. Offert. bitte unt. Nr. 37513 an die Exped. d. Bl.

Schönes Transport-Dreirad zu verkaufen. 1910 Seckenheimerstr. 54, Bäckerei.

Selbstgefertigte Spiegelschränke, 5 Chiffonnier, Bettladen, Waschkommoden, Tische, Nachttische u. Küchenmöbel zu verkaufen. 1437 F 4, 15.

Neue leichte einsp. Federrolle preiswert zu verkaufen. 37851 Keller, Wagenbauer, R 7, 10.

1 Blasebalg zu verkaufen. Gr. Wallstadtstr. 3.

Ein Damen- u. Herrenrad mit Freilauf, fast neu, bill. zu verk. Seckenheimerstr. 11a, 2 Tr. l.

Neue und wenig gebrauchte **Pianino's** billig zu verkaufen. 38444 **Hofmann Wwe., N 2, 12.**

Eisschränke von M. 26.— an. Alle Größen vorrätig. 35045 Büffet- und Eisschrank Fabrik-Lager **Theodor Hess.** Bureau N 2, 17. Telephon 1371.

Eine noch sehr gut erhaltene große **Ladeneinrichtung,** ferner eine Anzahl Herren- und Knaben-Büsten, sowie sonst. Dekorationsgegenstände sind billig zu verkaufen. Näheres bei Georg Fischer, E 2, 1—3, Entresol. 38103

Electro Motor 2,5 PS., Wechselstrom, billig zu verkaufen, bei 37389 **V. Fahlbusch, N 1, 9,** im Kaufhaus

Während unseres **Saison-Räumungs-Verkaufs** gewähren wir auf 60381

Strohhüte
für Herren, Knaben und Kinder
20% Rabatt.
Gebrüder Kunkel F 1, 2, Breitestrasse

Eine neue, schöne **Wohnungs-Einrichtung** ist Wegzugshalber sofort **zu verkaufen.** Näheres Werderstraße 30, part. Vormittags 11—1 Uhr, nachmittags 2—4 Uhr. 38179

1 Herren-Fahrrad, nur wenig gebraucht, preiswert zu verk. — Näh. Seckenheimerstraße 66, II. links. 2555

Neues, eleg. Fahrrad billig zu verkaufen. 2586 Näh. G 6, 2, Cigarrenladen.

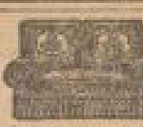
Feiner 3armiger Salongaslüster, sowie Regulator billig zu verkaufen. H 3, 8a, 4. St. r. 2588

Mehrere 4097 **Kassenschränke** mit und ohne Doppelpanzer, ein- und zweitürig, billig zu verkaufen. **V. Corell, Mannheim,** L 12, 11. Telefon 3481.

Wiener Stühle 100 Stück, sogut wie neu, preiswert zu verkaufen. 2531 Näheres Lamehstr. 13, part.

Gebrauchte Fenster gut erh. mit Spiegelvergl. samt steinerner Fensterumrahmung, Bank und Beschlagsplatten sowie Haus- und Glastüren preiswert zu verkaufen. 2522 Näheres Umbau, B 2, 14.

Dienstmädchen-Kleider fix u. fertig in Druckkattun Baumwolle Siamosen von **3.50** an. **Ludw. Feist, F 2, 8.**



Divans (neue) als Spezialität von 30 Mark in allen Preislagen. 36968 Andr. Reski, Schwetzingerstr. 37.

Fahrräder. Mehr. neue u. gebr. Herren- u. Damenräder u. Pr. N 3, 14.

8 Stück schmiedeeiserne **Fensterrahmen** neu, mit Blechdeckel 3,57 × 1,53 Meter billig zu verkaufen. 37634 Näh. Hausmeister Hansahaus.

Wanderer-Rad, Modell Grand prix, mit Freilauf, sowie 37457 **Wanderer-Spezial-Rad** m. Freilauf sind Umstände halber unter Preis zu verkaufen. **Hans Schmitt, C 4, 1.**

Ladentheke, Chaiselongue, ein Pianino, 1 Divan, polierte Betten, Waschkommode, Vertiko, Fauteuil, Kleiderschränke, Nachttische, einzelne Röste, Roßhaarmatr., bill. Fahrräder, Kühlschrank u. a. m. Aufbewahrungsmagazin, R 6, 4.

Billige Bezugsquelle für gute **Herrenstoffe** August Weiss B 1, 10, Marktstrasse

Photogr. Apparat 13 × 18 billig zu verkaufen. 2558 L 15, 2, 3 Treppen links.

Kameltaschendivan, noch neu, für 42 Mk. zu vk. S 2, 4, Hof. 35841

Pianino! Abzahl. Demmer, L'hafen, Rheinstr.

Moderne Küchen Als Spezialität einfache u. hochfeine Ausführungen in allen Preislagen. Besuch erbeten. Kein Kaufzwang **W. Landes Söhne,** Möbelfabrik, Q 5, 4. 63726

Stellen finden

Wer Stellung sucht verlange die „Deutsche Vakanzenpost" 222 Eßlingen. 4634

Gespielte Violine billig zu verkaufen. Offert. unt. Nr. 2512 an die Exped. ds. Bl.

100% Verdienst! Ueberall sofort lohnende einfache Fabrikation! Wozu wenig Kapital, geringfügige Anlage u. keine Fachkenntnisse erforderlich sind; leicht verkäuflicher 4960 **Massen-Verbrauchsartikel** für jede Haushaltung. Grosse Erfolge bereits nachweisbar. Ausführlicher Prospekt gratis durch **Fallnicht's Laboratorium,** G. m. b. H. Eidelstedt 11 bei Hamburg.

Junger Mann der Kurzwarenbranche als **Lagerist und Verkäufer** sofort gesucht. 38142 **M. Hirschland & Co.** P 3, 1.

Architekt, durchaus tüchtig und selbständig, sofort gesucht. Offert. unter Nr. 38183 an die Expedition d. Bl.

Tüchtiger Schlosser zum Fensteranschlagen auf dauernd gesucht. Näh. S 6, 34. 38090

Für Eierteigwarenfabrik in der Nähe Straßburgs wird sofort **tüchtiger Vorarbeiter, Schlosser und einige Arbeiterinnen** gesucht. 38144 Gefl. Offerten an **C. A. Pfannstiel,** Neumühl-Kehl, Bd.

Fräulein mit guter Handschrift, womöglich branchekundig, sofort gesucht. 38141 **M. Hirschland & Cie. P 3, 1.**

Auf ein Bureau wird zum sofortigen Eintritt ein **Fräulein** mit schöner Handschrift und perfekt in Stenographie zu engagieren gesucht. Offerten unter Nr. 37333 an die Expedition ds. Bl.

Eine tüchtige **Näherin** auf Taille sucht 38908 **Pauline Dietrich, Robes** D 2, 2.

Ein zuverlässiges Mädchen, das die Küche vollständig führen kann und Hausarbeit übernimmt, per sofort oder 15. Juli gesucht. 38111 Hebelstr. 1, III., lks.

Gesucht **Bureaudame** für ein hiesiges Exportgeschäft. Verlangt wird Stenographie, Maschinenschreiben, gute Kenntnisse im Englischen; ferner ein **Lehrling** mit einj.-freiw. Berechtigung. Offerten unter No 38145 an die Expedition ds. Blattes.

Ein tüchtiges Mädchen für Küche u. Haus, per 1. Aug. gesucht. 38062 Tullastr. 18, 4. Stock links.

Bess. Personal für hier u. ausw. sucht u. empfiehlt Beck-Rebinger, P 4, 15. 35497

Ein Mädchen sofort gesucht. 38165 Weinrestaurant, S 3, 7a.

Tüchtiges gewandtes **Mädchen** sofort ges. F 5, 4, 2. St.

Per 15. Juli d. J. wird von kleiner Familie ein anständiges und sauberes 38156 **Mädchen,** das kochen kann und in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, bei hohem Lohn gesucht. Frau Dr. Heizmann, Rheinau Beamtenhaus der Firma Kunheim & Co. Schwetzingerstr.

In sehr gute Privathäuser perfekte Köchinnen, perfekte Zimmermädchen, Alleinmädchen gesucht, sofort u. 1. Aug. Bureau Gipper, T 1, 15. Telephon 3247.

Pünktliche Monatsfrau oder Mädchen wird sofort gesucht. 2585 R 7, 32, III.

Lehrlingsgesuche.

Lehrling 37290 aus ordentlicher Familie gesucht. L. Frauenstorffer, Büchsenmacherei, Waffen- und Munitionshandlung, Q 2, 21.

Lehrling für Schlosserei u. Schwachstromanlagen gesucht. 2560 15. Querstraße 73.

Stellen suchen.

Ein tüchtiger **Kaufmann** in vorgerückten Alter, sucht Stellung als Buchhalter oder sonst entsprechenden Posten per sofort. Offerten unter A. Z. 38206 an die Expedition ds. Blattes.

Tüchtige **Buchhalterin** 1. Kraft, befähigt einem größeren Personal vorzustehen sucht per 1. Okt. cr. passende Stelle, Vertrauensposten, ev. auch früher. Nähere Auskunft erteilt der Kaufm. Verein f. weibl. Angest.

Fräulein 26 Jahre, Kochen und Haushalt durchaus erfahren, spricht auch perf. englisch, sucht Stellung per 1. Aug. Off. unt. Nr. 2551 an die Exp.

Ein junges Mädchen, in Stenographie u. Schreibmasch. bewandert, sucht sofort auf einem Bureau pass. Stellung. Off. u. Nr. 2556 an die Exped. ds. Bl.

Mietgesuche.

Alleinstehende, ältere Dame sucht per 1. Oktober **3-Zimmer-Wohnung** mit Bad u. Zubehör. — Offert. u. Nr. 38093 a. d. Exped. ds. Bl.

Ein besserer Herr sucht zwei elegant möbl. Wohn- und Schlafzimmer, davon darf ev. eines leer sein. Offerten unter Nr. 2449 an die Exped. ds. Bl.

Gesucht eine Wohnung 4-5 Zimmer per 1. Oktober kann auch schon am 1. August angetreten werden. Off. unt. Nr 38138 an den Verl.

2 Zimmer und Küche in der Nähe der Neckarbrücke v. kinderl. Familie zum 1. Aug. ges. Off. unt. Nr. 2581 an d. Exped.

2 ruhige Leute suchen 2 Zim. oder kleine 3 Zimmerwohnung am 1. Oktbr. in der Gegend der Hauptpost zu mieten. — Gefl. Off. u. Nr. 2450 an die Exp. ds. Bl.

Läden.

D 1, 11 Geräumiger Laden mit Werkstätte nebst Magazin event. Wohnung per 1. Oktober laufenden Jahres zu vermieten. Näheres daselbst. 37865

E 3, 5 Laden mit anst. Zimmer zu vermieten.

F 4, 21, Laden mit 2 schönen Schauf. p. 1. Okt. z. verm.

F 5, 11 Laden mit Wohnung per sof. zu M. 65 per Monat zu verm. Näh. 3. Stock. 37980

Laden J 3a, 12 zu vermieten, eignet sich besonders für ein Landesprodukten- u. Eiernudelgeschäft etc. etc. Näheres im Laden J 3a, 2. 37961

K 1, 5 Laden umständehalber sof. zu v. Näh. K 1, 5a, Kanzlei, 2. St.

M 1, 4 Breitestr., moderner Laden mit Sout. zu verm. 35946

N 2, 7 passender Laden, für Zigarrengeschäft sehr geeignet, sofort zu verm. 2106 Näheres im Laden rechts.

N 3, 17 Laden mit Einrichtung f. Landesprodukte, Milch usw. zu v. 2282

O 6, 2 ein großer Laden zu vermieten.

P 7, 22 Moderne Ladenlokale mit Souterrain und Bureau per 1. Oktober zu verm. 37107 Näh. bei Hrn. P. Detroy, Architekt, U 4, 15.

S 6, 28 großer heller Laden für Metzgerei oder Filiale mit 3 Zimmern u. Zub. per 1. Okt. zu v. Näh. 1 Tr.

Augartenstr. 36 schöner Laden mit Wohn., 2 Zimmer und Küche, auf 1. Oktober zu verm. Näh. Wallstadtstr. 54, Laden.

Grosser Laden in bester Geschäftslage, **Breitestraße, P 1,** per sofort zu verm. 37515 Näheres P 1, 4, Laden.

Breitestraße, Laden mit 2 großen Schaufenstern auf 1. Juli oder später zu v. Näh. Rheinische Creditbank Abtlg. Oberrhein. Bank, L 1, 2.

Heidelbergerstraße, P 7, 25 groß. Lad. p. 1. Okt. z. v. 37228 Näh. Peter Löb, Baugeschäft.

Laden, Mittelstraße mit od. ohne Wohnung zu verm. Näh. M 3, 3, 2. Stock. 37943

Kleiner Laden in bester Lage der Planken sofort zu vermieten. Näheres Cigarrengeschäft D 4, 7. 36450

Ein großer Laden 2 Zimmer u. Küche per 1. September zu vermieten. Zu erfr. Hansahaus, Zimmer 7. 2140

Ludwigshafen a. Rh. Laden i. m. Neubau zu vermieten, in bester Lage der Stadt, Ludwigstraße 33, Hauptgeschäftsstraße. Haltestelle der Straßenbahn, gegenüber dem Lokalbahnhof. Mit Zentralheizung. Gas u. elektr. Licht eingerichtet. Ferner 1 Laden, Ludwigstr. 73, Nähe des Stadthauses u. d. Pfälz. Bank zu vermieten. Näheres bei Daniel Waltz, Ludwigshafen a. Rh., Ludwigstraße 73. 37754

Ludwigshafen. Zu den Neubauten Bismarckstraße 38 und 40 sind zwei oder vier hochmoderne Läden zu vermieten. Dieselben sind, da gegenüber der Töchterschule und der katholischen Kirche gelegen, besonders geeignet für Geschäfte der Schreibmaterialienbranche und für ein Paramentengeschäft. Auch für ein Möbelgeschäft wäre die Lage hervorragend geeignet. 37085 Näheres zu erfragen bei Dr. Dehner, Bismarckstr. 38.

Magazine.

G 7, 17 schöner Keller für Obst- und sonstige Waren zu vermieten. 34959

Lagerplatz 580☐ eingefriedigt, sofort zu vermieten. H 3, 4.

Größ. Magazin u. Bureau per Okt. zu verm. Offerten sub A. 37528 an die Expedition.

Magazin, ev. mit 3 Zimmer-Wohnung per Sept., Okt. gesucht. Off. sub N. 37529 an die Exped.

Schöne Parterrelokalitäten, zu Laden und Bureaus geeignet, per 1. Juli a. c. zu vermieten. Näheres bei Arno Möller, Prinz Wilhelmstr. 10, part.

Zu Geschäftszweck. sehr geeignete **Räumlichkeiten,** am Marktplatz gelegen, per Oktober ev. früher zu vermieten. Gefl. Offerten erbeten unter No. 37591 an die Exped. ds. Blattes.

Im Centrum der Stadt ist ein **3stöck. Magazin** mit Laden u. Geschäftsräumen sofort oder später zu vermieten eventl. auch getrennt. 39179 Zu erfragen Q 5, 2, 3. St.

Bureaux.

D 6, 9|11 Größere Parterreräume mit Magazin p. 1. Okt. zu verm.

Bahnhofplatz 7, ein Parterre-Zimmer, sep. Eing., als Bureau oder leer. z. v. Näh. 2 Tr. 37394

In unserem Entresol haben wir ein größeres **Bureau** sowie in anderen Stockwerken noch einige kleinere Bureaus per sofort oder später preiswert zu vermieten. Lift und Dampfheizung im Hause. 37035 Hansa-Haus A.-G., D 1, 7/8.

2 Parterre-Zimmer als Bureau sofort zu vermieten. Helbing, S 6, 35.

Zwei geräumige helle **Parterrezimmer** als Bureau per sofort zu verm. 34477 G 7, 27.

Zu vermieten.

Neubau A 3, 3. Parterre, 5 Zimmer und Küche Bad etc. ferner: 3 Räume, als Anwaltsbureau geeignet. 2. u. 4. Stock, 3 und 4 Zimmerwohnungen mit Bad etc. per 1. August a. c. zu vermieten. Näh. Bureau Rosengartenstraße 20. 37643

B 1, 3 Breitestraße 1 Treppe hoch, ab Juli 6 und 4 große helle Zimmer, als Bureau, Geschäftsräume u. zu vermieten. 34552 Näheres bei Pfeifer, B 1, 3.

B 2, 14 3. Stock, Wohnung, 4 Zim., Mansarde, Küche, Keller per 1. Sept. zu verm. — Näheres b. Rechtsagent Leband, R 4, 9.

B 4, 1, Schillerplatz, 2 Zimmer als Bureau zu vermieten. 35861 Näheres B 4, 1, part. links.

B 6, 1 gegenüber dem Eingang vom Friedrichspark, Parterre, 3 große Zimmer (Anwaltsbureau des Herrn Dr. Fürst) ferner im 2. Stock elegante Wohnung 8 Zimmer mit allem Zubehör per 1. Oktober wegen Wegzugs zu vermieten. Näheres B 6, 1 4. Stock.

B 6, 21 zwei leere hübsche Zimmer, sep. Eing., p. 1. August z. v. Näh. part. 2099

B 6, 24 ist der 2. Stock, fünf Zim., Bad, Küche u. Zubehör, auch für Bureaux, sof. oder später zu vermieten. Näheres parterre. 37908

C 1, 13 ist der 3. Stock, 7 Zimmer, Badezimmer und allem Zubehör, neu hergerichtet, alsbald oder 1. Juli billig zu verm. 35085 Näheres Q 5, 2, 3. Stock.

C 3, 3 2. Stock, 7 Zimmer-Wohnung und Zubehör auf 1. Oktober od. früher zu vermieten. 37960

C 4, 15 1 Treppe, 5 Zim. mit Mädchenz. u. Küche (auch für Bureau geeign.) bis 1. Aug. od. spät. zu v. 37938

C 1, 1 Bel-Etage. 6 große Zimmer, auch für Bureau und Geschäftsräume sehr geeignet, per sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im Eckladen. 37699

C 1, 15 1 Tr., 4 Z. u. K. z. v. Näh. 2 Tr.

C 7, 11 Parterre-Wohnung, 5 Zimmer mit Zubehör auf 1. Oktbr. zu vermieten. Zu besichtigen von 1 bis 3 Uhr Näheres 4. Stock. 2347

C 8, 6 eine Treppe, Vier-Zimmer-(Parterre) Wohnung od. Büro per sofort zu vermieten. 2564

C 8, 10b Bel-Etage, 7 Zim., Küche u. Zub. per sofort zu vermieten. 31600. Näh. bei J. Reiß, Cig.-Fabr.

C 8, 12b Neubau, Wohnungen, 4 Zimmer, Küche, Bad und Zubehör zu vermieten. Näheres C 8, 12, IV. od. Meerfeldstr. 44, Bureau. Telephon 2383. 38136

MARCHIVUM

Extra billiges
= Angebot =
wegen baldiger 65172II
Geschäfts-Verlegung
nach **E 2, 1,** empfehle
Linoleum
fehlerfreie Ware — Muster durch u. durch,
pro □Meter Mk. 1.75,
so lange der Vorrat reicht!
Special-Teppich-Geschäft
M. Brumlik
F 1, 9 Tel. 3184 F 1, 9

D 1, 11
1. Stock, Wohnung, 6 Zimmer, 1 Kammer, Küche und Zubehör per 1. Oktober zu vermieten. Näh. das. 37866

E 4, 2 3. Stock, 6 Zimmer mit Zubehör pr. 1. Oktober an kleine Familie zu vermieten. Näheres daselbst im Bureau. 38172

E 7, 22a
5. Stock, 4 Zimmer u. Küche, Bad rc. per sofort zu verm. Näh. Bureau Rosengartenstr. 20.

F 4, 3
Mans.-Wohn., 2 Zim. u. Küche per 1. August zu verm. 2307

F 7, 24 Luisenring, Haupen-Wohnung, 2 Zim. u. Küche sof. bill. z. v. Näh. pt.

G 5, 12 3 bis 4 Zimmer und Küche zu vermieten. 2113

G 5, 15 Balkonwohnung, 3 Zimmer u. Küche p. 1. Aug. z. v. Näh. part. 2169

G 5, 15 2 Zimmer u. Küche z. v. Näh. part.

G 6, 19|20 Kleine 2-Zim.-Wohnung mit Küche an ruhige Leute zu verm. Näheres Bäckerei. 2188

G 7, 22
der 2. Stock, 5 Zim. nebst Zubeh per Oktober zu v. Näh. part.

H 1, 17, 2 Treppen
Wohnung zu Geschäftszwecken geeignet, sofort zu verm. 37987

H 4, 8 2. Stock, 2 Zimmer und Küche nebst Zubehör per 1. Juli a. c. beziehbar, zu vermieten. 37571 Näheres Brauerei Eichbaum.

J 1, 7 (Breite Straße), 1 Tr., 2 sch. Zim., neu herger., auf d. Straße gehd., sep. Eing., für Private od. Bureau sof. z. v.

J 1, 9|10 2 Zim., Küche, Keller auf 1. August z. v. Näheres parterre. 2252

J 5, 20
abgeschlossene Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Badezimmer nebst Zubehör, zu verm. 37976

J 7, 15
Ringstraße, Parterre-Wohnung mit Vorgarten, 4 Zimmer, Badezimmer, Küche rc. per 1. Oktober zu verm. Näh. **H 7, 28,** Comptoir von 1—3 Uhr. 2352

K 3, 13, Ring
Wegzugshalber 4 Zimmer-Wohnung, Balkon, Mansarde, an bess. ruh. Familie zu v.

K 3, 28 5-Zimmer-Wohng. sämtliche Zimmer auf die Straße gehend, neu hergerichtet, mit Badezimmer und Mansarde, umständehalber sofort oder später preiswert zu vermieten. 2536

K 4, 6 part., 3 Zim., Zubeh., Toreinfahrt, p. 1. Aug. zu verm. Näh. 3. St., r. 2386

L 4, 9 3. St., schöne 4-Zimmer-Wohnung mit Balkon per 1. Okt. z. v. Näh. 2. St., l.

L 4, 11 schöne 6 Zim.-Wohn. per 1. August oder später zu vermieten. Näheres parterre. 38164

L 14, 9
Parterreräume, großer heller Laden, kleines Bureau, fünf Zimmer, Bad, Speisekammer, Mansarden, großes Souterrain rc., für Bureau oder Engroslager passend, auf 1. Oktober zu verm. 37984 Näheres 1 Treppe Dr. Bensinger.

M 5, 4 part., 3 Zim., Küche mit Zubeh. an ruh. Leute zu vermieten. 2202

P 2, 4|5 3 gr. Zim. u. Küche p. 1 Okt. zu vermieten. Näheres parterre. 38089

P 2, 6 (Laden) 3 Zim., 1 Küche in Q. 3 Zim., 1 Küche in Q 2. 3 Zimmer, 1 Küche Rheinhäuser- u. Gabelsbergerstr. per 1. Okt. od. früh. z. v. 10215

Neubau 37818
P 7, 25 Hochelegante Wohnungen mit je 7 Zimmern und reichlichem Zubehör per 1. Oktober zu vermieten. Näheres beim Eigentümer Reimnitz, N 2, 10/11.

Q 5, 17 Hinterhs., 3. Stock, 3 Zimmer u. Küche p. 1. August a. c. zu verm. 38082 Näheres R 7, 39, parterre.

R 7, 37
nahe am Ring, schöne große 4-Zimmer-Wohnung m. Mansarde bis 1. Oktober zu verm. Näheres parterre. 2118

R 7, 39 2. Stock mit Balkon, 3 Zimmer, Küche mit Mansarde per 1. Oktober zu vermieten. 37908

S 2, 3 4. Stock, schöne geräumige 3 Zim.-Wohnung mit groß. Badezim. rc. p. 1. Aug. zu v. Preis 50 M.

T 5, 18 schöne Wohnung 2. event. 3. Stock, 3 Zimmer und Küche zu v.

U 1, 14 Breitestraße 1 Tr., 4 Zimmer u. Küche zu vermieten. 37997

U 3, 11 1 Treppe, 4 Zimmer und Küche an kleine, ruh. Fam. p. 1. Okt. zu v. Näh. **U 3, 12,** 1 Tr. 38057

U 4, 21 schöne 5 Zimmer-Wohnung mit Zubehör per 1. Oktober zu vermieten. Näheres part. 2587

U 6, 29 3 Zimmer m. allem Zubeh. im Seitenb. zu verm. Näh. parterre. 2263

Augusta-Anlage 15, eine schöne elegante 4 Zimmerwohnung, 2 Tr. hoch per Oktob. zu verm. Näheres parterre. 2277

Augartenstraße 74, 3 Zimmer und Küche per 15. Juli zu vermieten. 38054

Böckstraße 8
2 Zimmer u. Küche zu verm. Näh. Werftstr. 15 2. St. 2147

Beethovenstr. 3,
1 Treppe, hochelegante drei Zimmerwohnung wegen Wegzug bis 1. Juli oder später zu vermieten. Näh. **Q 4, 21.** 1187

Beethovenstr. 5 eleg. Part.-Wohn. von 4 Zim. mit Badez. u. reichl. Zub., sowie schön. Vorgärtchen per 1. Okt. z. v. Näh. das. im 2. St. 2412

Beethovenstraße 8
3. St., schöne geräumige 4 Zimmerwohnung mit Bad, Balkon, allem Zubehör per 1. September zu vermieten. 2210

Collinistraße 24
(Ecke) 3. Stock, eine schöne 4-Zimmer-Wohnung, sowie eine 5-Zimmer-Wohnung mit Zubeh. per 1. Oktober zu verm. 2205 Näheres U 6, 30, Laden.

Dammstr. 6, sof. schöne Balkonwohng., 1 Tr. h., Saal u. 3 Zim. nebst Zubeh. Preis Mk. 1400.— Garten b. Haus. Näh. part. 2497

Eichelsheimerstr. 10, 3 u. 4 Z. u. K. z. v. Näh. 3. St. l.

Eichelsheimerstraße 20,
je eine 3- und 4-Zim.-Wohn. 1. Etage per sofort zu verm. Näh. part. im Laden. 2526

Eichelsheimerstr. 17,
2. Stock, schöne 3 Zimmerwohnung, versetzungshalber auf 1. August zu vermieten. 38094

Elisabethstraße 7,
5. Stock, eine schöne 4-Zimmer-Wohnung billig zu vermieten. Näh. Kolonialwarenladen oder bei **Eyer,** Kepplerstr. 16a. 37573

Friedrichsplatz 12
Wegzugshalber ist der 1. oder 3. Stock, je 8 Zimmer und Küche rc. nebst Zubehör mit Centralheizung versehen per 1. Juli zu vermieten. 3498 Näh. 3. Stock.

Friedrichsring 34,
2. Stock, schöne 5-Zimmer-Wohnung mit Bad, Küche u. Zubehör auf 1. Okt. z. v. Näheres parterre. 31459

Gontardstraße 4 5 Zimmer, Küche, Badezim., Magdzim., Speise- u. Besenkammer zu v. Näh. 3. St.

Gontardstr. 5,
hochparterre, schöne Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Bad, Küche und Zubehör mit oder ohne Garten auf 1. Oktober zu vermieten. 1740 Näheres parterre.

Jungbuschstr. 6 (H 8) 7 Zimmer mit Zubehör od. 2×2 Zimmer mit Küche per 1. Oktober zu vermieten. 2284

Jungbuschstr. 11 hdr. 7 Zim.-Wohn. mit Bad u. sonst. Zub. sehr preisw. sof. oder später zu v., würde sich auch als groß. Bureau eignen. Zu erfragen 1. St.

Kirchenstraße 24 (G 8, 24)
Wohnung, 2 Zimmer und Küche zu v. Zu erfragen 4. St. 38016

Lameystraße 17
Elegante 4 Zimmerwohnung mit Bad und Mansarde per sofort od. später zu vermieten. Näh. **Lameystr. 17, Laden.** 37001

Lameystraße 30
einzige Lage der Stadt, unmittelbar am Luisenpark, in neuerbauter Villa, elegante 2. Etage, 4—5 Zimmer, Bad, Zubehör, Zentralheizung, geeignet für alleinstehende Dame oder kinderloses Ehepaar, sofort oder per 1. Juli 1906 zu vermieten. Näheres daselbst. 38743

Luisenring 17
neuhergerichteter 4. Stock, 4 Zimmer und Küche sof. zu verm.

Luisenring 47, part. u. **Grabenstraße 3,** 2. und 3. Stock, je 4 Zim., Küche, Bad, Speise- und Besenkammer rc. p. sof. od. 1. Okt. z. vm. Näh. Luisenring 45a, part. 38194

Mollstraße 3
2. Stock, gr. Zim. u. Küche mit Gas, Mansarde u. Abschluß um den Preis von 26 Mk. an kleine ruhige Familie zu verm. 38109

Mollstraße 4, 2. Stock, 2 Zimmer und Küche, und 5. Stock, 1 Zim. u. Küche per 1. August zu vermieten. Näh. Laden. 2283

Moltkestr. 5 eleg. 5 Zim.-Wohn. part., zu verm., auch als Bureau geeignet Näh. 2 Tr.

Mittelstr. 94 2 oder 3 Zim. u. Küche per 1. August zu vermieten. 2240

Marktplatz
II. Stock schön. 7 Zimmerwohn. auch für Bureau sehr geeignet, zu vermieten. 37378 Näheres R 1, 2 u. 3.

Ecke Marktplatz u. d. breiten Straße, elegante Wohnung mit 7 Zim. und allem Zubehör, elekt. Licht, Gas, Personenaufzug per 1. Juli oder später zu verm. Zu erfragen H 1, 1 und 2, Laden. 38771

Meßplatz
Ecke der Waldhof- u. Schimperstraße. 2 Läden mit großen Schaufenstern, sowie 5—6 und 7 Zimmer-Wohnung nebst Zubehör zu vermieten. Näheres **Waldhofstraße 4,** parterre. 37606

Meßplatz 10 1 Tr., sof. großes leeres Zimmer mit sep. Eingang zu vermieten. Näheres daselbst, links. 2257

Meerfeldstraße 23 schöne 3 Zimmer-Wohnung zu verm. Anzusehen 10—4 Uhr. Näh. part. 2108

Mittelstr. 36 Vorderh., 4. St., 2 Zimmer und Küche (Glasabschluß) per 1. Aug. zu vermieten. 38091

Oberstadt
Herrschaftl. 1. St., 6—8 Zim. f. Arzt- od. Anwalts-Wohnung, auch für Geschäft, per 1. Sept. zu v. Näheres **C 2, 20,** 3. St.

Ostviertel
komf. 5-Zimmer-Wohnung, Küche, Speisekammer, Bad, sammt Zubeh. zu verm. 37841 Näh. **Viktoriastr. 10, part.**

Parkring 31
am Friedrichspark, 1. St. 7 Zim., 4. St. 5 Zim. m. Zub., eleg. neu ausgest. u. ruh. Fam. sof. od. spät. zu vm. Ausk. Bureau i. Hof.

Parkring 31
wegzugsh. 3. Stock, 8 Zim. mit allem Zubehör, elegant ausgestattet, per 1. Juli zu verm. Näheres zu erfragen Bureau rückwärts im Hof. Zu besichtigen von 3½ bis 5½ Uhr nachmittags. 35327

Parkring 37b Parterrewohnung 4 Zim., Badez., K., per 1. Okt. z. v. Näh. 2. St. 2226

Rheinstr. 8 Bel-Etage
7 Zimmer nebst Zubeh. p. April 1906 ev. sof. zu verm. 38088 Näh. 3. St.

Rupprechtstr. 15, hochpart., Wohng. 3 Zim. u. Küche bis Okt. zu verm. Näh. 2. St. lks. 2239

Rupprechtstr. 16
4. St., eine schöne 4 Zimmer-Wohnung wegen Versetzung auf 1. Okt. billig zu verm. Anzuseh. morg. 10, mittags 3 Uhr. Näh. part. r. 2117

Rheindammstraße 15
wegen Wegzug in auf 1. Oktbr. ev. auch früher eine Wohnung mit Balkon und Zubehör zu v. Näheres im Laden. 37974

Rheindammstr. 31 4 Zimmer, Badezim. und Küche per sofort zu verm. Näheres 1 Treppe hoch.

Rheindammstr. 62 u. 64
Eleg. 4—5 Zimmerwohnung (offene Bauweise) per 1. Juli event. früher zu verm. Näheres 35225 **Rheindammstr. 60,** 2. St.

Rheindammstr. 79 u. 81 u. Landteilstraßen-Ecke.
Neubau, elegante Wohnungen 5 Zimmer, Küche, Mädchenzim., Bad, Speisekam. u. reiches Zubehör zu vermieten. 36985 Näheres **Karl Lock,** Baugeschäft, Rheinvillenstr. 9.

Rheindammstr. 94, Neubau
2 eleg. 3 Zimmerwohnungen mit Bad und eine 2 Zimmerwohng. mit Bad auf 1. August oder später zu vermieten. 2353 Näheres **Elfenstraße 47a.**

Rheindammstraße 108 u. Stephanienpromenade 24,
eleg. 4 Zimmerwohng. mit Küche, Bad, Speise- u. Mädchenkam., Waschküche, geräumig. Keller u. Speicherkammer, Gas- u. elektr. Leitung per 1. Oktbr. od. später zu verm. Näh. **Rheinvillenstraße 12,** parterre. 37636

Rheinvillenstrasse
ersten Stock, schöne moderne 4-Zimmer-Wohnung mit Bad u. Mädchenzimmer per 1. Oktober zu vermieten. Näheres **Gontardstraße 18,** 4. Stock, bei Dietz. 2204

Rheinvillenstr. 3
ist die **Bel-etage,** bestehend aus 4 groß. Zimmern, sowie Zubehör sofort zu vermieten. Näh. **parterre.** 38001

Rheinvillenstr. 5 eleg. 3 Zimmer-Wohnung mit Balkon und Veranda per 1. Oktbr. zu vermieten Näh parterre. 2171

Rheinvillenstr. 13
Elegante 5 Zimmer-Wohnung Bad usw., 1 Treppe hoch, sofort zu verm. Näheres 37759 **Rheindammstr. 4,** part.

Rheinaustr. 12 4 Z.-Wohn. p. 1. Okt. u. 2 Zimmerwohn. per sof. od. 1. August zu verm. 2210

Rheinaustr. 15
parterre, 5 Zimmerwohnung sofort zu vermieten. 37880

Rheinaustraße 24.
Schöne Wohnung mit Balkon, 4 Zimmer, Küche, Bad- und Magdzimmer sowie Zubehör. Ferner: 1 Wohnung mit Balkon 3 Zimmer Küche und Magdzimmer mit Zubehör per 1. Oktober 1906 zu vermieten. Näheres **Rheinaustraße 24, 1 Treppe.** 2232

Rennershofstr. 13 schöne freie Lage, fünf Zimmer (Parterrewohnung), ein Souterrainraum, Bad und allem Zubehör per 1. Juli zu vm. Zu besichtigen 3—5 Uhr nachm. Näheres L 14, 14, 4. Stock.

Rennershofstr. 14 pt. 5 Zim.-Wohnung nebst Zubehör auf 1. Oktober zu verm. Näheres 1 Tr. 2421

Rennershofstraße 22 2. Stck. gegen den Schloßg., 6 Zim., Küche, Bad und Zubehör z. vm. Näh. T 1, 11, Laden. 37379

Rosengartenstraße 19.
4 Zimmerwohnung mit Bad und Zubehör per 1. Oktober zu vermieten. Näheres von 10—4 Uhr 1 Treppe hoch links. 2148

Rosengartenstraße 28
eine schöne **Wohnung,** 4 Zimmer, Badezimmer und Zubehör, 2 Treppen hoch, per 1. Oktober zu vermieten. Einzusehen nachmittags 3—5 Uhr. Mietpreis 1060 Mark. 2306

Tullastr. 19, parterre, 7 Zimmerwohn., sowie Werkstätte, Laden u. kl. Wohn. zu vermieten. 29596 **Gg. Börtlein,** Göthestr. 4.

Werderstr. 8, parterre
am Ausstellungsplatz!
5 Zimmer, davon 2 vor dem Abschluß, per 1. Oktbr. zu vermieten. 1382

Werftstraße 15
5 Zimmer u. Küche zu verm. Näheres daselbst 2. St. 2146

Eine abgeschlossene 3 Zimmer-Wohnung bis 1. August zu v. Näheres **P 6, 17,** Kl. Mayer od. Steinmetz. 2296

Schöne geräumige Wohnung
1. St. m. 6 Zim., Küche, Speisekammer, sowie allem Zubehör per sofort zu vermieten. 36142 Näheres **G 7, 38,** 2. Stock.

Schöne Wohnung,
4 Zim. u. Küche, Wasserleitung, mit Abschluß u. etwas Garten, p. sofort od. 1. August billig z. v. Zu erfr. **Friedrichsstr. 98, Neckarau-Mannheim.** 38018

Diverse größere Wohnungen
von 7 und mehr Zimmern per 1. Oktober zu vermieten. Näheres **Batry, Charlottenstraße 2. Tel. 912.** 37847

4 Zimmerwohng. m. Balk.
am **Friedrichsring,** wegzugshalber per sofort zu vermieten. Näheres **Kirchenstr. 12.** 2074

2 Schöne geräumige **4-Zimmerwohng** mit Bad nebst allem Zubehör per sofort zu verm. — Näheres **Friedrichsplatz 10, VI.** 38207

Seckenheimerstr. 33, 3 Zimmer u. 2 Zimmer u. Küche zu vermieten. 2313

4 Zimmer, Küche, Bad,
Balkon und allem Zubehör per sofort zu vermieten. 36495 Näh **Seckenheimerstr. 38,** III.

4-Zimmer-Wohnung mit Bad u. allem Zubeh. per 1. Okt. zu verm. Näh. **Seckenheimerstr. 38, III.**

Schöne Hochpart.-Wohnung
und **Bureau** für einen Herrn zu vermieten. 25978 **Bureau Sipper, T 1, 15,** Liegenschaftsagentur. Teleph. 2247.

Eine hochelegante
3 Zimmerwohnung
mit Zubehör an bess. Herrn od. Dame per sofort zu verm. Näheres **B 1, 7a,** Eckladen.

5 Zimmerwohnung
mit Küche, Badezimmer, Mädchenzimmer, usw. wegzugshalber per 1. Oktober eventl. auch früher zu verm. **Tullastr. 10,** 3. St.

Schöne 4-Zim.-Wohnung
mit allem Zubehör u. prachtvoller Aussicht auf den Rhein p. 1. Okt. eventl. früher zu vermieten. Näheres **Rennershofstr. 27,** 3 Treppen, rechts. 37976

Hochpart.-Wohnung
ist wegen Wegzug per 1. August **zu vermieten.** 38178 Näheres **Werderstr. 30,** part.

Wegzugshalber
schöne 8-Zimmerwohnung, elektr. und Gasbeleuchtung mit reichlich. Zubehör, Badezimmer, 2 Keller, 2 Mansardenzimmer, Waschküche, gegenüber d. Friedrichspark unter günstig. Bedingungen eventl. sofort zu vermieten. Näheres unter Nr. 61568 an die Expedition ds. Bl.

Möbl. Zimmer.

A 3, 8 1 Treppe, gut möbl. Zimmer eventl. mit Pension zu vermieten. 2145

B 1, 8 3. St., ein fein möbl. **Zimmer** an einen Herrn oder Dame zu verm.

B 6, 21 4. St., schön möbl. Zim. zu verm.

B 6, 22b 2. St., möbl. Zim. sof. zu v. 2262

C 2, 22 2. St. Seitenbau, 2 kl. Zim. u. Küche an Leute ohne Kinder zu v. 38146

C 3, 3
2. Stock, möbl. Wohn- u. Schlafzimmer für 2 Herren, mit Frühstück 38 Mk., zu verm.; daselbst ein möbl. Zim. zu verm. 37011

C 3, 11 3. Stock, gut möbl. Zim. zu verm.

C 3, 16 2 Treppen, ein schön möbl. Zimmer zu vermieten.

C 3, 23 3 Tr., Schillerplatz, gut möbl. Zimmer zu vermieten. 2048

C 4, 3 3. St., möbl. Zimmer sofort zu verm. 2175

C 4, 17, 1. St., Zim., möbl. od. unmöbl. per sof. zu verm. 2245

C 4, 20/21, 1 Tr. r., möbliert. Zim. m. Schreibtisch z. v. 307

C 8, 6 eine Treppe, elegant möbl. Salon- und Schlafzimmer mit 1 od. 2 Betten zu verm. 2564

D 2, 3 eine Tr. hoch, (Vorderhaus), fein möbl. Wohn- und Schlafzimmer auf 16. Juli od. später zu vm.

D 3. 16 1 Treppe hoch. Ein möbliertes Zimmer mit guter Pension zu vermieten. 38104

E 5, 12 2 Tr., schön möbl. Zim. sof. z. v.

F 2, 2, 1 Treppe,
großes, schön möbl. Zimmer ev. mit Pension in guter Familie an besseren Herrn zu verm. 2459

F 2, 4a, 2 Treppen
ein schön möbl. **Balkonzimmer** zu vermieten. 2075

F 2, 9 2 Tr., elegant möbl. Wohn- u. Schlafzim. an einen od. 2 Herren z. v. 2428

F 4, 21 2. St., einf. möbl. Zim. sofort zu verm.

F 5, 1, 2 Tr. rechts. Freundl. möbl. Zimmer zu verm. 2216

G 7, 22 2 Treppen, hübsch möbl. Zimmer per sofort oder später zu verm. 2095

H 5, 21 3 Tr., fein möbl. Balkonz. mit sep. Eing. auf 1. Aug. zu vm. 2522

H 7, 16 gut möbl. Zimmer an Herrn od. Fräul. sofort z. verm.

H 7, 17 2 schön möbl. Part.-Zim. zu v. 37998

L 8, 10 Nähe des Bahnhofs, 3 Tr., möbl. Zim. b. kinderl. Fam. sof. zu verm.

L 15, 2 3 Tr., schön möbl. Zimmer z. v. 2557

M 3, 9, 2. Stock, 1 fein möbl. Zimmer mit Pens. zu v.

M 4, 2 möbl. Zim. sofort zu verm. Näh. part.

N 3, 11 3 Tr. Ein schön möbl. Zimmer zu verm.

N 3, 13a 2 Tr. Möbl. Zimmer billig zu verm.

N 4, 7 part., 3 Zimmer und Küche zu vermieten. Näheres 2. Stock. 2515

O 7, 28 pt., gut möbl. Zim. mit oder ohne Pens. a. Herrn od. Dame z. z. v. 2528

P 6, 19
2 Tr., gut möbl. Wohn- u. Schlafzim. mit od. ohne Pens. z. v.

Q 2, 23 4 Tr., nahe Hauptpost, elegant möbl. Wohn- und Schlafzimmer per 15. Juli zu vermieten. 2287

Q 5, 19
möbl. Zimmer, auf die Straße gehend, sofort zu verm. (M. 14); ebendaselbst ein einfach möbl. Zimmer. 38128

R 7, 35 (Ring), 4 Tr., 1 gut möbl. Zim. z. v.

S 6, 16 1 Treppe links, schön möbl. Balkonzimmer sofort zu vermieten. 2295

U 1, 10 3 Tr., möbl. Zim. mit 2 Bett. u. Kost an 2 Herren sofort z. v. 2200

U 1, 10 Breitestr., 3 Tr. links, möbl. Zim. mit Pension sof. zu vrm. 2354

U 3, 24 III., hübsch möbl. Wohn- u. Schlafz. ev. auch für 2 Herren z. v.

U 4, 19 3 Tr., gut möbl. Zim. sof. zu vermiet. 2298

U 4, 20 3 Treppen hoch rechts 1 schönes gut möbl. Zimmer sofort zu verm.

U 6, 19 2. Stock, möbl. Zim. sofort z. v.

Collinistraße 22 part. Ein schön möbl. Zimmer z. verm.

Gontardplatz 6, 1. Stock, ein schönes, gut möbl. groß. Zim. mit 2 Betten an 1 oder 2 Herren per 1. August zu verm.

Luisenring 38, 3. Stock, schön möbliertes Zimmer an Herrn zu vermieten.

Luisenring 58 2 Tr., schön möbliertes **Zimmer** an soliden Herrn sof. zu vermieten.

Lameystr. 9, 4 Tr., gut möbl. Zimmer sofort zu verm.

Rheinhäuserstr. 20, 3 Tr. l. ein möbl. Zimmer zu v.

Schwetzingerstraße 5 1 Treppe, Nähe des Bahnhofs, möbl. Zim. zu v.

Kleine Wallstadtstr. Nr. 17, parterre, einfach möbl. Zim. per sofort zu vermieten.

Nächst d. Wasserturm, O 7, 12
sind per sofort 2 gut u. reichlich möbl. Zimmer mit 2 od. 3 Betten und sehr guter Pension zu vermieten. Telephon 2820.

Tattersallstr. 26, 3 Tr., schön möbl. Zimmer z. v.

Schlafzimmer mit Salon
eleg. möbliert, an sol. Herrn per 1. August zu vermieten. 37929 Näheres **U 6, 12,** 2 Treppen.

In ruhigem Hause am Schloßplatz ein schönes Zim. nach dem Hof unmöbliert an ruhige Person zu vermieten. Näheres L 2, 12. 37899

Freundl. möbl. Zimmer
sofort an Herrn zu verm. 38079 Näheres C 1, 1, Eckladen.

Heidelberg.
Möbl. Zimmer in gutem **Privathause** ab Anfang August auf Tage od. Wochen, mit oder ohne Pension zu verm. Näheres **Heugasse 3,** 2. St.

Kost und Logis.

Privatpension G 7, 22,
2 Treppen,
vorzüglichen Mittagstisch à 80 Pfg. u. Abendtisch à 60 Pfg. für bess. Herren. 2512

J 7, 18 2 Tr., junger Mann findet bei ihr. Familie **gute Pension.** 2073

Für Abonnenten!
Gut bürgerl. Mittags- u. Abendtisch zu 1,20 u. 1,50 Mk. **L 4, 12, parterre,** (Frau perfekte Köchin). 38068

Anerkannt, prima doppelt:
Privat-Mittagstisch
in- u. außer Abonnement, **sehr guten** 37892
Abendtisch
zu mäßigen Preisen.
Pension Loos
P 2, 3½, 1 Stiege P 2, 3½

2—3 Herren zu gut bürgerlichem **Mittags- u. Abendtisch** gesucht. K 1, 12, 2. St.

Sonnen- u. Regenschirme
Sommer-
Räumungs-Ausverkauf.
Die Preise sind bedeutend ermässigt und versäume niemand diese seltene Gelegenheit, solide, reelle Schirme zu nie wiederkehrenden **Spottpreisen** einzukaufen. 58426
Sonnenschirme à tout prix.
Berliner Schirm-Industrie
Max Lichtenstein
Planken, D 3, 8.
Reparaturen u. Bezüge schnell u. billig.
Grüne Rabattmarken.

Mech. Teppichklopferei u. Reinigung
sauberste, unübertroffene Arbeit. 65006
Färberei Kramer, Teleph. 210.

MARCHIVUM